

Pressemitteilung

Nr. 1/2022 - 4. Januar 2022
Sperrfrist: 09.55 Uhr

Der Arbeitsmarkt im Dezember 2021

Arbeitslosigkeit zum Jahresende nochmals gesunken - Quote bleibt bei 3,4 Prozent

„Der Winter hat bislang kaum Spuren auf dem Arbeitsmarkt hinterlassen. Trotz der wirtschaftlichen Unsicherheit ist die Arbeitslosigkeit zum Jahresende erneut zurückgegangen. Immer noch bestimmt aber die Pandemie das Geschehen und Corona-Maßnahmen beeinträchtigen die Unternehmen in ihren Planungen. Obwohl sich der Arbeitsmarkt im abgelaufenen Jahr gut entwickelt hat, werden die kommenden Monate eine Herausforderung bleiben. Schwierig ist die Lage beispielsweise gerade auch in der Gastronomie. In dieser Branche betreut die Arbeitsagentur Heilbronn ein Projekt, in dem sich die Teilnehmenden über Teilqualifizierungen weiterbilden können und wir eine finanzielle Förderung übernehmen. Das Interesse daran ist groß, denn die Betriebe können ihre geringqualifizierten Beschäftigten beruflich weiterentwickeln, sich damit ihre Fachkräfte sichern und darüber hinaus die Zeit der Kurzarbeit sinnvoll nutzen“, sagt Manfred Grab, Leiter der Heilbronner Arbeitsagentur.

Arbeitslosenzahl im Dezember: - 107 auf 9 321

Arbeitslosenzahl im Vorjahresvergleich: - 2 668

Arbeitslosenquote gegenüber Vormonat: unverändert bei 3,4 Prozent

Arbeitslosigkeit

Die Arbeitslosigkeit ist zum Ende des Jahres erneut zurückgegangen. Im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn sinkt die Zahl der Menschen ohne Job um 107 auf 9 321. Die Arbeitslosenquote bleibt unverändert bei 3,4 Prozent. Im Dezember 2020 lag die Quote noch bei 4,3 Prozent.

Entwicklung in der Arbeitslosenversicherung und in der Grundsicherung

In der Arbeitslosenversicherung nach dem Sozialgesetzbuch III sind zum Statistiktermin 4 079 Personen arbeitslos gemeldet. Gegenüber dem Vormonat sind das 102 Arbeitslose weniger. Im Vergleich zum Vorjahr entspricht dies einem Rückgang von 2 561 Personen oder 38,6 Prozent.

Die Zahl der Arbeitslosen in der Grundsicherung (Sozialgesetzbuch II) ist im Vergleich zum November nahezu gleichgeblieben. Die Jobcenter für den Stadt- und Landkreis Heilbronn verzeichnen 5 242 Arbeitslose. Das sind fünf weniger als im Vormonat und 107 weniger als noch vor einem Jahr (minus 2,0 Prozent).

Entwicklung nach Personengruppen

Zum Jahresende sind 4 159 Frauen arbeitslos gemeldet, 71 weniger als im November. Bei den Männern nimmt die Zahl der Arbeitslosen um 36 auf 5 162 ab.

Die Zahl der Arbeitslosen unter 25 Jahren sinkt gegenüber dem Vormonat um 15 auf 643 Personen. Die Quote für die Jugendarbeitslosigkeit geht um 0,1 auf 2,1 Prozent zurück. Im Vorjahresmonat lag sie noch bei 3,4 Prozent.

Bei den Älteren hat die Arbeitslosigkeit leicht abgenommen. 3 487 Frauen und Männer in der Alterskategorie 50 plus sind im Dezember arbeitslos gemeldet, neun weniger als im Vormonat.

Kurzarbeit

Im Juni – aktuellere Zahlen liegen noch nicht vor – waren im Heilbronner Agenturbezirk 8 527 Personen in 1 351 Betrieben von Kurzarbeit betroffen. Die Kurzarbeiter-Quote bezogen auf die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten lag bei 3,9 Prozent.

Arbeitskräftenachfrage

560 Arbeitsplätze sind den Vermittlungsfachkräften in den letzten vier Wochen des Jahres 2021 von den Betrieben und Verwaltungen gemeldet worden. Das sind zwölf weniger als im November.

Der Stellenbestand ist gegenüber dem Vormonat auf 2 869 (minus 474) zurückgegangen. Im Vergleich zum Vorjahr sind das aber 565 oder 24,5 Prozent mehr.

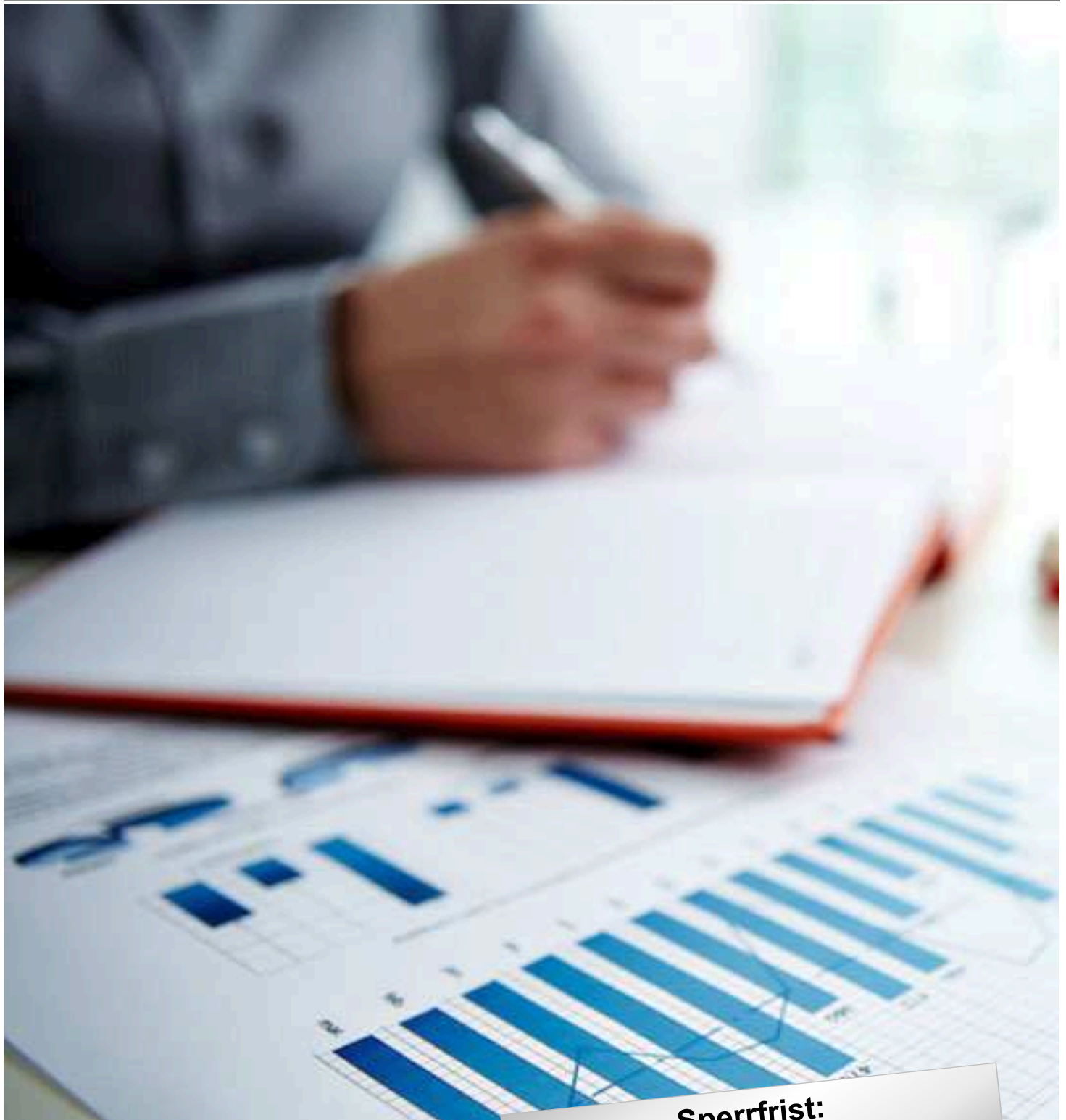
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Aufwärts zeigt die Kurve bei der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung. Zum Stichtag 30. Juni 2021 (das ist die aktuellste Auswertung) arbeiteten fast 219 000 Personen im Agenturbezirk sozialversicherungspflichtig – das waren rund 2 000 mehr als noch im Juni 2020.

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Heilbronn
Dezember 2021



**Sperrfrist:
04.01.2022, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Heilbronn
Berichtsmonat:	Dezember 2021
Erstellungsdatum:	30.12.2021
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	01.02.2022
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Dezember 2021.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde zum Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 revidiert. Aufgrund einer verbesserten Abgrenzbarkeit in der Förderstatistik fließt die Beschäftigtenqualifizierung als Teil der Förderung der beruflichen Weiterbildung nicht mehr in die Unterbeschäftigungsrechnung ein. Aufgrund der niedrigen Gesamtfallzahl an Beschäftigtenqualifizierungen sind die Abweichungen zu bisher veröffentlichten Ergebnissen zur Unterbeschäftigung auf Bundesebene mit ca. 1 Prozent gering. Details finden Sie im Methodenbericht unter [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)

Übergreifendes

Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 geändert: Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen.](#)

Förderstatistik

Aufgrund von Auffälligkeiten im Meldeverhalten einzelner zugelassener kommunaler Träger (zkT) weisen Regionen zum einen erhöhte Zugangs- und Bestandswerte für das Förderinstrument "Teilhabe am Arbeitsmarkt" auf. Zum anderen ist eine Veröffentlichung der entsprechenden Abgangs- und Verbleibsdaten nicht möglich; diese Daten der jeweiligen Regionen sind daher unterzeichnet. Die Sonderauswertung "Förderung zur Teilhabe am Arbeitsmarkt - Übererfassung" gibt Auskunft über die betroffenen JC und die vermutete Übererfassung. [Förderung zur Teilhabe am Arbeitsmarkt - Übererfassung](#)

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Heilbronn

Dezember 2021

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Heilbronn	18

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Heilbronn
 Dezember 2021

Merkmale	Dez 2021	Nov 2021	Okt 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2020		Nov 2020	Okt 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	17.874	17.904	18.221	-30	-0,2	-3.390	-15,9	-15,1	-14,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.321	9.428	9.851	-107	-1,1	-2.668	-22,3	-21,6	-21,3
55,4% Männer	5.162	5.198	5.377	-36	-0,7	-1.599	-23,7	-23,1	-23,8
44,6% Frauen	4.159	4.230	4.474	-71	-1,7	-1.069	-20,4	-19,6	-18,1
6,9% 15 bis unter 25 Jahre	643	658	765	-15	-2,3	-415	-39,2	-38,8	-35,1
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	105	89	111	16	18,0	-52	-33,1	-44,0	-27,0
37,4% 50 Jahre und älter	3.487	3.496	3.582	-9	-0,3	-506	-12,7	-12,6	-12,5
25,8% dar. 55 Jahre und älter	2.401	2.435	2.506	-34	-1,4	-283	-10,5	-8,8	-8,1
35,3% Langzeitarbeitslose	3.291	3.377	3.520	-86	-2,5	117	3,7	8,2	13,6
7,5% Schwerbehinderte Menschen	697	690	728	7	1,0	-135	-16,2	-14,2	-11,4
39,1% Ausländer ^{*)}	3.647	3.664	3.851	-17	-0,5	-1.009	-21,7	-21,3	-21,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.386	2.203	2.433	183	8,3	-57	-2,3	-14,7	-13,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	874	848	932	26	3,1	-88	-9,1	-15,4	-19,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	579	556	651	23	4,1	-28	-4,6	-16,9	-16,9
seit Jahresbeginn	28.772	26.386	24.183	x	x	-4.472	-13,5	-14,3	-14,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.505	2.626	2.947	-121	-4,6	37	1,5	-13,8	-14,0
dar. in Erwerbstätigkeit	733	779	858	-46	-5,9	-50	-6,4	-17,4	-28,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	624	673	847	-49	-7,3	-48	-7,1	-28,0	-27,0
seit Jahresbeginn	31.373	28.868	26.242	x	x	861	2,8	2,9	5,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,4	3,4	3,6	x	x	x	4,3	4,3	4,5
dar. Männer	3,4	3,4	3,5	x	x	x	4,5	4,5	4,6
Frauen	3,3	3,4	3,6	x	x	x	4,2	4,2	4,3
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,2	2,5	x	x	x	3,4	3,4	3,8
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,0	1,3	x	x	x	1,7	1,7	1,6
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,7	3,8	x	x	x	4,3	4,3	4,4
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,1	4,3	x	x	x	4,7	4,7	4,8
Ausländer ^{*)}	6,9	6,9	7,2	x	x	x	9,0	9,0	9,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,7	3,7	3,9	x	x	x	4,7	4,8	5,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.995	11.093	11.467	-98	-0,9	-2.821	-20,4	-19,8	-19,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.923	13.052	13.366	-129	-1,0	-3.039	-19,0	-18,1	-17,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.988	13.109	13.425	-121	-0,9	-3.034	-18,9	-18,0	-17,3
Unterbeschäftigungsquote	4,6	4,7	4,8	x	x	x	5,7	5,7	5,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.794	3.797	3.930	-3	-0,1	-2.259	-37,3	-37,0	-36,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.113	13.041	13.070	71	0,5	-422	-3,1	-3,3	-3,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.366	5.344	5.369	22	0,4	-115	-2,1	-3,3	-2,0
Bedarfsgemeinschaften	9.709	9.668	9.694	41	0,4	-368	-3,7	-3,6	-3,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	560	572	609	-12	-2,1	95	20,4	-0,7	3,2
Zugang seit Jahresbeginn	7.217	6.657	6.085	x	x	1.213	20,2	20,2	22,6
Bestand	2.869	3.343	3.368	-474	-14,2	565	24,5	41,5	38,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Heilbronn
 Dezember 2021

Merkmale	Dez 2021	Nov 2021	Okt 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2020		Nov 2020	Okt 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.791	7.721	7.870	70	0,9	-3.058	-28,2	-27,8	-27,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.079	4.181	4.419	-102	-2,4	-2.561	-38,6	-37,7	-37,0
56,4% Männer	2.299	2.325	2.427	-26	-1,1	-1.537	-40,1	-39,8	-40,0
43,6% Frauen	1.780	1.856	1.992	-76	-4,1	-1.024	-36,5	-34,7	-32,8
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	391	395	465	-4	-1,0	-300	-43,4	-44,5	-41,9
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	39	25	38	14	56,0	-17	-30,4	-59,7	-39,7
45,9% 50 Jahre und älter	1.871	1.896	1.934	-25	-1,3	-579	-23,6	-23,4	-23,4
36,2% dar. 55 Jahre und älter	1.475	1.504	1.539	-29	-1,9	-341	-18,8	-17,3	-16,2
14,0% Langzeitarbeitslose	570	585	632	-15	-2,6	-208	-26,7	-24,7	-13,7
9,4% Schwerbehinderte Menschen	382	381	389	1	0,3	-108	-22,0	-19,1	-19,1
28,8% Ausländer ^{*)}	1.173	1.188	1.266	-15	-1,3	-942	-44,5	-43,8	-42,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.231	1.151	1.353	80	7,0	-172	-12,3	-18,3	-22,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	703	672	793	31	4,6	-117	-14,3	-19,2	-24,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	236	226	282	10	4,4	-19	-7,5	-10,0	-17,8
seit Jahresbeginn	16.725	15.494	14.343	x	x	-2.896	-14,8	-15,0	-14,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.281	1.322	1.544	-41	-3,1	-131	-9,3	-20,9	-24,4
dar. in Erwerbstätigkeit	536	556	637	-20	-3,6	-78	-12,7	-26,8	-34,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	265	254	359	11	4,3	-36	-12,0	-34,7	-36,9
seit Jahresbeginn	18.000	16.719	15.397	x	x	848	4,9	6,2	9,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,6	x	x	x	2,4	2,4	2,5
dar. Männer	1,5	1,5	1,6	x	x	x	2,5	2,5	2,7
Frauen	1,4	1,5	1,6	x	x	x	2,2	2,3	2,4
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,3	1,5	x	x	x	2,2	2,3	2,6
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,3	0,4	x	x	x	0,6	0,7	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,0	x	x	x	2,6	2,7	2,7
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,6	x	x	x	3,2	3,2	3,2
Ausländer ^{*)}	2,2	2,2	2,4	x	x	x	4,1	4,1	4,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,7	1,7	x	x	x	2,6	2,7	2,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.272	4.388	4.626	-116	-2,6	-2.679	-38,5	-37,3	-36,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.004	5.125	5.321	-121	-2,4	-2.805	-35,9	-34,3	-33,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.064	5.181	5.378	-117	-2,3	-2.804	-35,6	-34,1	-33,3
Unterbeschäftigungsquote	1,8	1,8	1,9	x	x	x	2,8	2,8	2,9
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	3.794	3.797	3.930	-3	-0,1	-2.259	-37,3	-37,0	-36,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Heilbronn
 Dezember 2021

Merkmale	Dez 2021	Nov 2021	Okt 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2020		Nov 2020	Okt 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.083	10.183	10.351	-100	-1,0	-332	-3,2	-2,1	-1,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.242	5.247	5.432	-5	-0,1	-107	-2,0	-1,2	-1,3
54,6% Männer	2.863	2.873	2.950	-10	-0,3	-62	-2,1	-0,8	-1,9
45,4% Frauen	2.379	2.374	2.482	5	0,2	-45	-1,9	-1,7	-0,7
4,8% 15 bis unter 25 Jahre	252	263	300	-11	-4,2	-115	-31,3	-27,5	-20,6
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	66	64	73	2	3,1	-35	-34,7	-34,0	-18,0
30,8% 50 Jahre und älter	1.616	1.600	1.648	16	1,0	73	4,7	4,8	4,8
17,7% dar. 55 Jahre und älter	926	931	967	-5	-0,5	58	6,7	9,4	8,7
51,9% Langzeitarbeitslose	2.721	2.792	2.888	-71	-2,5	325	13,6	19,2	22,0
6,0% Schwerbehinderte Menschen	315	309	339	6	1,9	-27	-7,9	-7,2	-0,6
47,2% Ausländer ^{*)}	2.474	2.476	2.585	-2	-0,1	-67	-2,6	-2,6	-4,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.155	1.052	1.080	103	9,8	115	11,1	-10,4	0,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	171	176	139	-5	-2,8	29	20,4	3,5	24,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	343	330	369	13	3,9	-9	-2,6	-21,1	-16,1
seit Jahresbeginn	12.047	10.892	9.840	x	x	-1.576	-11,6	-13,4	-13,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.224	1.304	1.403	-80	-6,1	168	15,9	-5,2	1,2
dar. in Erwerbstätigkeit	197	223	221	-26	-11,7	28	16,6	21,9	3,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	359	419	488	-60	-14,3	-12	-3,2	-23,3	-17,4
seit Jahresbeginn	13.373	12.149	10.845	x	x	13	0,1	-1,3	-0,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,9	1,9	2,0
dar. Männer	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,9	1,9	2,0
Frauen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,9	1,9	2,0
15 bis unter 25 Jahre	0,8	0,9	1,0	x	x	x	1,2	1,2	1,2
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,7	0,9	x	x	x	1,1	1,0	1,0
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,7
55 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,6	1,5	1,6
Ausländer ^{*)}	4,7	4,7	4,9	x	x	x	4,9	4,9	5,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,1	2,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.723	6.705	6.841	18	0,3	-142	-2,1	-1,8	-1,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.919	7.927	8.046	-8	-0,1	-234	-2,9	-2,5	-1,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.924	7.928	8.047	-4	-0,1	-230	-2,8	-2,5	-1,5
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,8	2,9	x	x	x	2,9	2,9	2,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.113	13.041	13.070	71	0,5	-422	-3,1	-3,3	-3,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.366	5.344	5.369	22	0,4	-115	-2,1	-3,3	-2,0
Bedarfsgemeinschaften	9.709	9.668	9.694	41	0,4	-368	-3,7	-3,6	-3,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Oktober 2021 bis Dezember 2021.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

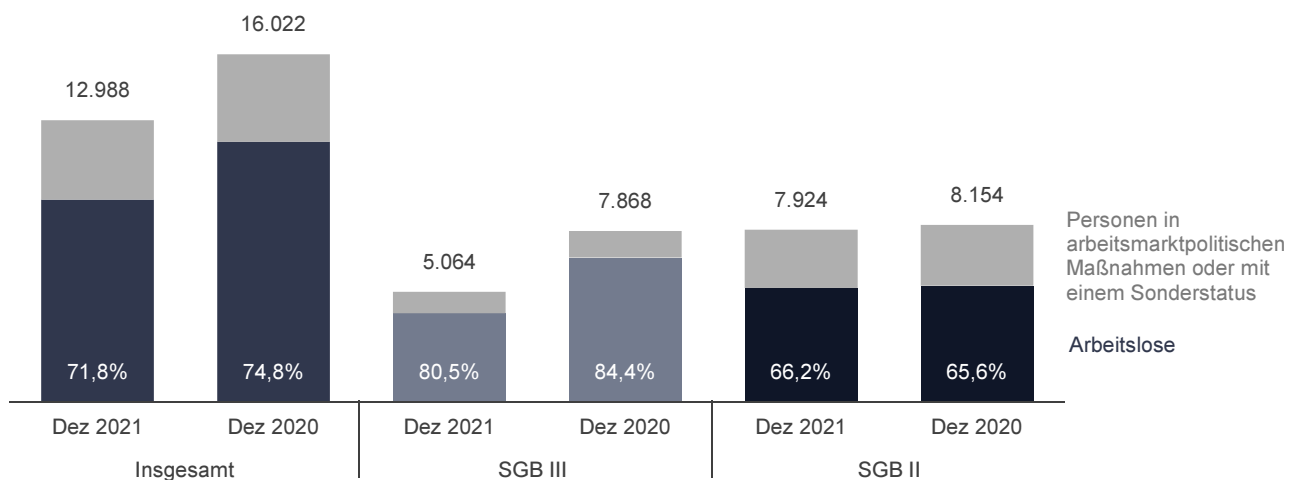
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Heilbronn

Dezember 2021

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾³⁾	Dez 2021	Nov 2021	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Dez 2020		Nov 2020	Okt 2020
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	9.321	9.428	-107	-1,1	-2.668	-22,3	-21,6	-21,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.674	1.665	9	0,5	-153	-8,4	-7,9	-3,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	771	754	17	2,3	-167	-17,8	-18,8	-10,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	903	911	-8	-0,9	14	1,6	3,5	2,4
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.995	11.093	-98	-0,9	-2.821	-20,4	-19,8	-19,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.929	1.959	-30	-1,5	-217	-10,1	-6,7	-3,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	749	738	11	1,5	-31	-4,0	-4,8	-6,8
Arbeitsgelegenheiten	35	31	4	12,9	1	2,9	6,9	-23,5
Fremdförderung	676	676	-	-	-127	-15,8	-11,4	-6,1
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	97	97	-	-	-27	-21,8	-21,1	-23,6
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	371	417	-46	-11,0	-34	-8,4	1,7	16,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.923	13.052	-129	-1,0	-3.039	-19,0	-18,1	-17,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	64	57	7	12,3	4	6,7	-8,1	-6,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	59	55	4	7,3	-	-	-6,8	-3,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	5	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.988	13.109	-121	-0,9	-3.034	-18,9	-18,0	-17,3
Unterbeschäftigungsquote	4,6	4,7	x	x	x	5,7	5,7	5,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	71,8	71,9	x	x	x	74,8	75,2	77,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmonat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Heilbronn

Dezember 2021

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾³⁾	Dez 2021	Nov 2021	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	4.079	4.181	-102	-2,4	-2.561	-38,6	-37,7	-37,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	193	207	-14	-6,8	-118	-37,9	-28,4	-10,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	193	207	-14	-6,8	-118	-37,9	-28,4	-10,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.272	4.388	-116	-2,6	-2.679	-38,5	-37,3	-36,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	732	737	-5	-0,7	-126	-14,7	-8,0	-8,7
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	501	485	16	3,3	-61	-10,9	-12,8	-10,4
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	107	107	-	-	-18	-14,4	-5,3	-12,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	124	145	-21	-14,5	-47	-27,5	9,8	1,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.004	5.125	-121	-2,4	-2.805	-35,9	-34,3	-33,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	59	55	4	7,3	-	-	-6,8	-3,4
Gründungszuschuss	59	55	4	7,3	-	-	-6,8	-3,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.064	5.181	-117	-2,3	-2.804	-35,6	-34,1	-33,3
Unterbeschäftigungsquote	1,8	1,8	x	x	x	2,8	2,8	2,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,5	80,7	x	x	x	84,4	85,4	87,0
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	5.242	5.247	-5	-0,1	-107	-2,0	-1,2	-1,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.481	1.458	23	1,6	-35	-2,3	-4,0	-2,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	578	547	31	5,7	-49	-7,8	-14,4	-10,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	903	911	-8	-0,9	14	1,6	3,5	2,4
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.723	6.705	18	0,3	-142	-2,1	-1,8	-1,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.196	1.222	-26	-2,1	-92	-7,1	-5,9	-0,4
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	248	253	-5	-2,0	30	13,8	15,5	1,3
Arbeitsgelegenheiten	35	31	4	12,9	1	2,9	6,9	-23,5
Fremdförderung	569	569	-	-	-109	-16,1	-12,5	-4,9
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	97	97	-	-	-27	-21,8	-21,1	-23,6
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	247	272	-25	-9,2	13	5,6	-2,2	23,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.919	7.927	-8	-0,1	-234	-2,9	-2,5	-1,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	5	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	5	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.924	7.928	-4	-0,1	-230	-2,8	-2,5	-1,5
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,8	x	x	x	2,9	2,9	2,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	66,2	66,2	x	x	x	65,6	65,3	67,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmontat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

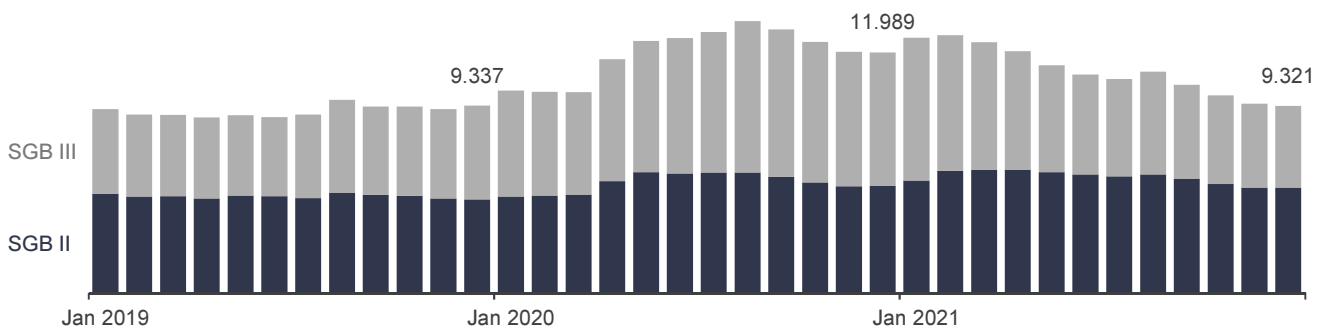
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Heilbronn
Dezember 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Dezember um 107 auf 9.321 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 2.668 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 3,4%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,3% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.079, das sind 102 weniger als im Vormonat und 2.561 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,5%. Im Rechtskreis SGB II gab es 5.242 Arbeitslose, das ist ein Minus von 5 gegenüber November; im Vergleich zum Dezember 2020 waren es 107 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 1,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Dez 2021	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Dez 2021	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	9.321	-107	-1,1	-2.668	-22,3	3,4	3,4	4,3
Männer	5.162	-36	-0,7	-1.599	-23,7	3,4	3,4	4,5
Frauen	4.159	-71	-1,7	-1.069	-20,4	3,3	3,4	4,2
15 bis unter 25 Jahre	643	-15	-2,3	-415	-39,2	2,1	2,2	3,4
15 bis unter 20 Jahre	105	16	18,0	-52	-33,1	1,2	1,0	1,7
50 Jahre und älter	3.487	-9	-0,3	-506	-12,7	3,7	3,7	4,3
55 Jahre und älter	2.401	-34	-1,4	-283	-10,5	4,1	4,1	4,7
Deutsche	5.674	-90	-1,6	-1.659	-22,6	2,5	2,6	3,2
Ausländer ²⁾	3.647	-17	-0,5	-1.009	-21,7	6,9	6,9	9,0
Rechtskreis SGB III	4.079	-102	-2,4	-2.561	-38,6	1,5	1,5	2,4
Männer	2.299	-26	-1,1	-1.537	-40,1	1,5	1,5	2,5
Frauen	1.780	-76	-4,1	-1.024	-36,5	1,4	1,5	2,2
15 bis unter 25 Jahre	391	-4	-1,0	-300	-43,4	1,3	1,3	2,2
15 bis unter 20 Jahre	39	14	56,0	-17	-30,4	0,5	0,3	0,6
50 Jahre und älter	1.871	-25	-1,3	-579	-23,6	2,0	2,0	2,6
55 Jahre und älter	1.475	-29	-1,9	-341	-18,8	2,5	2,5	3,2
Deutsche	2.906	-87	-2,9	-1.619	-35,8	1,3	1,3	2,0
Ausländer ²⁾	1.173	-15	-1,3	-942	-44,5	2,2	2,2	4,1
Rechtskreis SGB II	5.242	-5	-0,1	-107	-2,0	1,9	1,9	1,9
Männer	2.863	-10	-0,3	-62	-2,1	1,9	1,9	1,9
Frauen	2.379	5	0,2	-45	-1,9	1,9	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	252	-11	-4,2	-115	-31,3	0,8	0,9	1,2
15 bis unter 20 Jahre	66	2	3,1	-35	-34,7	0,8	0,7	1,1
50 Jahre und älter	1.616	16	1,0	73	4,7	1,7	1,7	1,7
55 Jahre und älter	926	-5	-0,5	58	6,7	1,6	1,6	1,6
Deutsche	2.768	-3	-0,1	-40	-1,4	1,2	1,2	1,2
Ausländer ²⁾	2.474	-2	-0,1	-67	-2,6	4,7	4,7	4,9

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

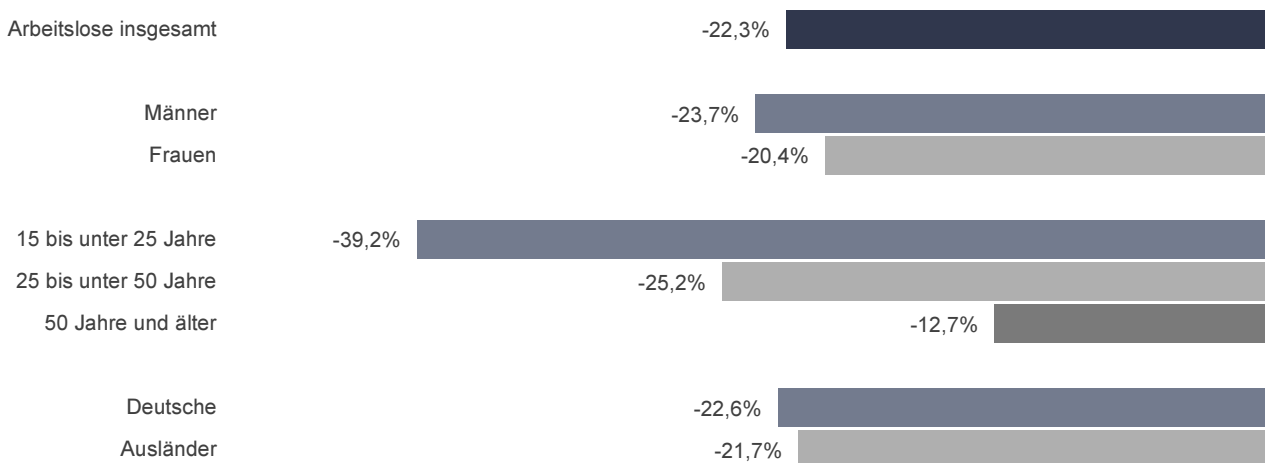
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

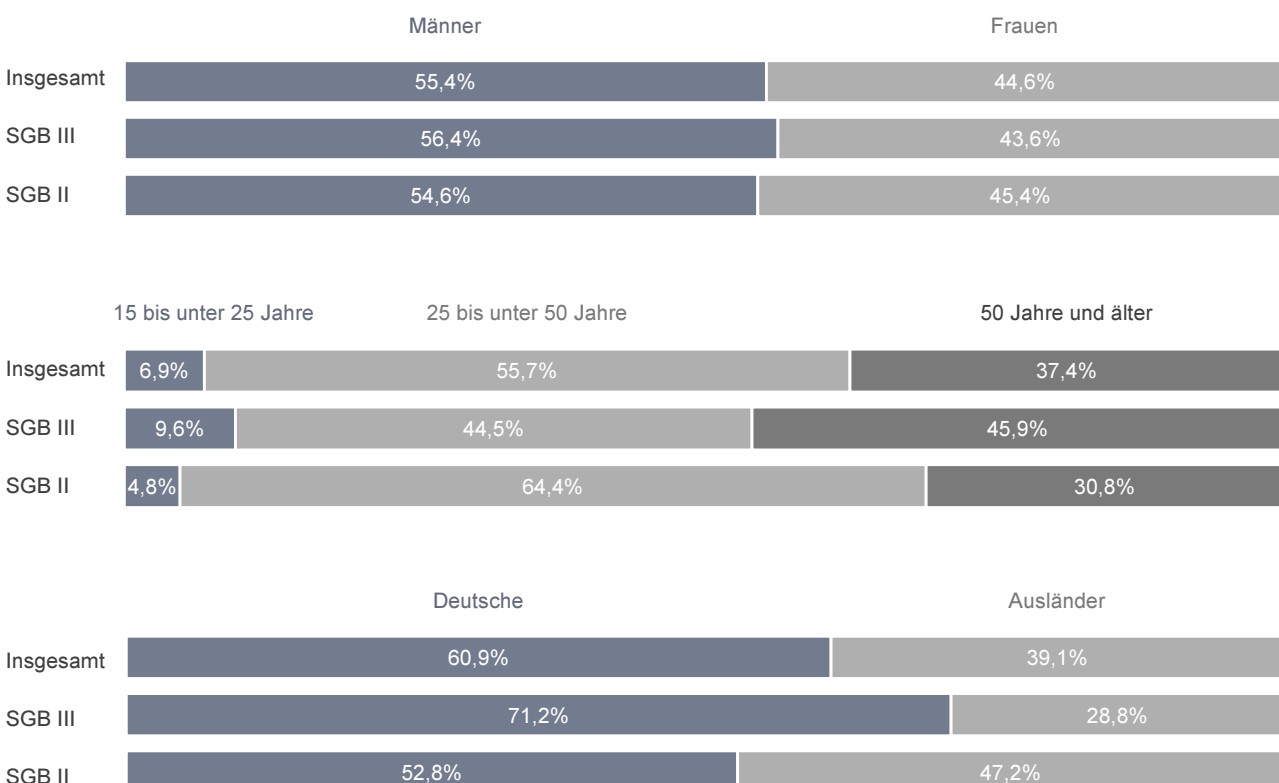
Agentur für Arbeit Heilbronn
Dezember 2021

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Dezember von –39% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis –13% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat¹⁾



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen¹⁾



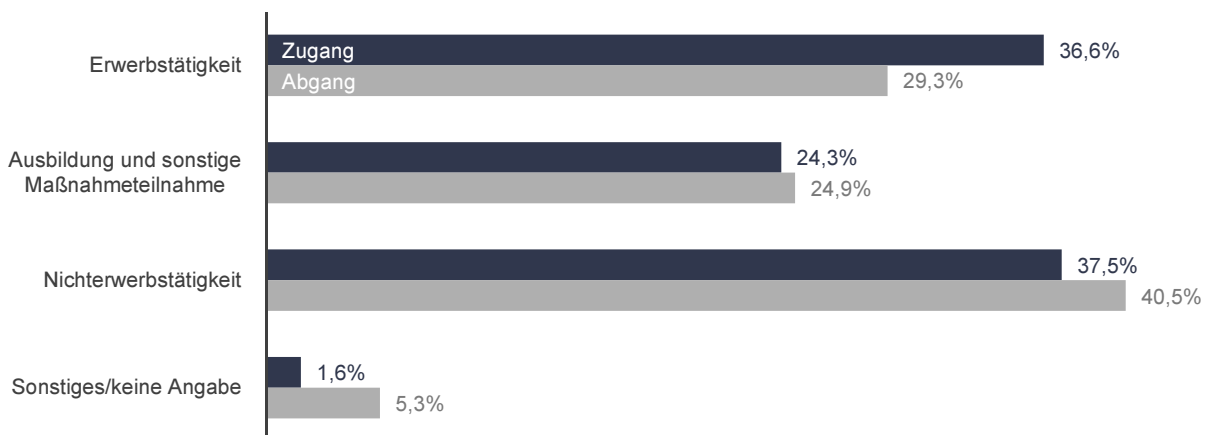
¹⁾ Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Heilbronn
Dezember 2021

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Dezember meldeten sich 2.386 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 57 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.505 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 37 mehr als im Dezember 2020. Seit Jahresbeginn gab es 28.772 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 4.472 Meldungen. Dem gegenüber stehen 31.373 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 861 Abmeldungen. Im Dezember meldeten sich 874 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 88 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 733 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 50 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



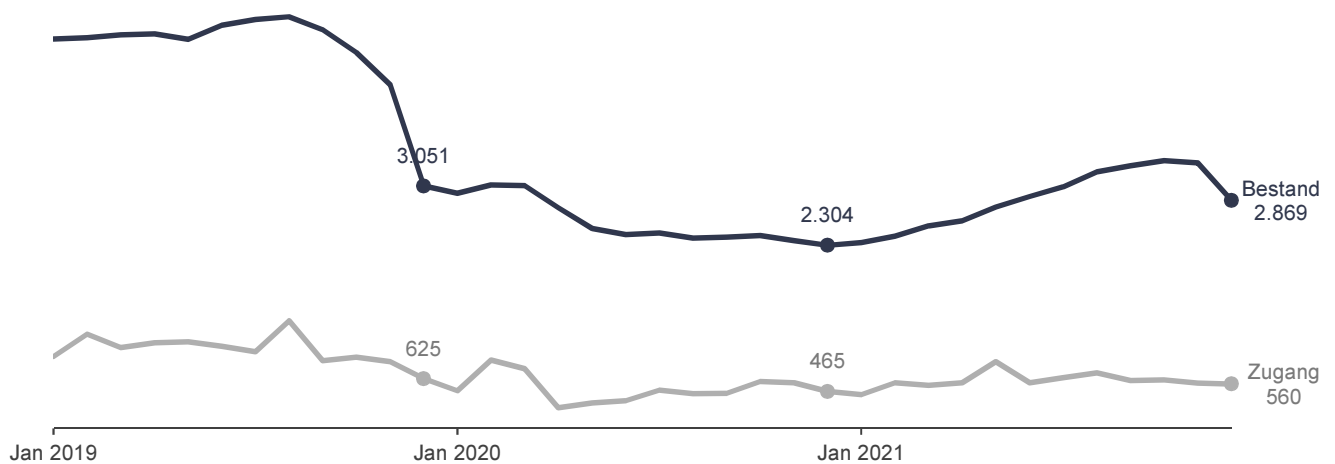
Zugangs- und Abgangsstrukturen	Dez 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.386	183	8,3	-57	-2,3	28.772	-4.472	-13,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	874	26	3,1	-88	-9,1	11.270	-2.750	-19,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	842	9	1,1	-91	-9,8	10.904	-2.700	-19,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	5	2	66,7	-	-	74	-6	-7,5
Selbständigkeit	23	13	130,0	4	21,1	211	-14	-6,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	579	23	4,1	-28	-4,6	8.259	-403	-4,7
Nichterwerbstätigkeit	894	131	17,2	67	8,1	8.752	-1.162	-11,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	651	160	32,6	92	16,5	5.592	-1.073	-16,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	222	-35	-13,6	-35	-13,6	2.939	-152	-4,9
Sonstiges/keine Angabe	39	3	8,3	-8	-17,0	491	-157	-24,2
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.505	-121	-4,6	37	1,5	31.373	861	2,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	733	-46	-5,9	-50	-6,4	10.271	710	7,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	690	-55	-7,4	-61	-8,1	9.833	726	8,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	9	4	80,0	4	80,0	54	-32	-37,2
Selbständigkeit	33	7	26,9	8	32,0	340	7	2,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	624	-49	-7,3	-48	-7,1	7.939	-465	-5,5
Nichterwerbstätigkeit	1.014	-29	-2,8	151	17,5	11.186	336	3,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	631	13	2,1	92	17,1	5.969	-912	-13,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	324	-21	-6,1	66	25,6	4.362	1.117	34,4
Sonstiges/keine Angabe	134	3	2,3	-16	-10,7	1.977	280	16,5

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Heilbronn
Dezember 2021

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn waren im Dezember 2.869 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber November ist das ein Rückgang von 474 oder 14 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 565 Stellen mehr (+25 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Dezember 560 neue Arbeitsstellen, das waren 95 oder 20 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 7.217 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.213 oder 20%. Zudem wurden im Dezember 1.071 Arbeitsstellen abgemeldet, 549 oder 105 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Dezember gab es insgesamt 6.602 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 102 oder 2%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Dez 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	560	-12	-2,1	95	20,4	7.217	1.213	20,2
dar. sofort zu besetzen	468	-10	-2,1	86	22,5	5.894	706	13,6
sozialversicherungspflichtig	544	-27	-4,7	86	18,8	7.157	1.244	21,0
dar. sofort zu besetzen	457	-20	-4,2	82	21,9	5.858	733	14,3
Bestand	2.869	-474	-14,2	565	24,5	2.898	301	11,6
dar. sofort zu besetzen	2.769	-487	-15,0	530	23,7	2.800	278	11,0
sozialversicherungspflichtig	2.832	-483	-14,6	551	24,2	2.874	329	12,9
dar. sofort zu besetzen	2.740	-497	-15,4	522	23,5	2.782	305	12,3
Abgang	1.071	480	81,2	549	105,2	6.602	-102	-1,5
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.064	473	80,0	552	107,8	6.561	9	0,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

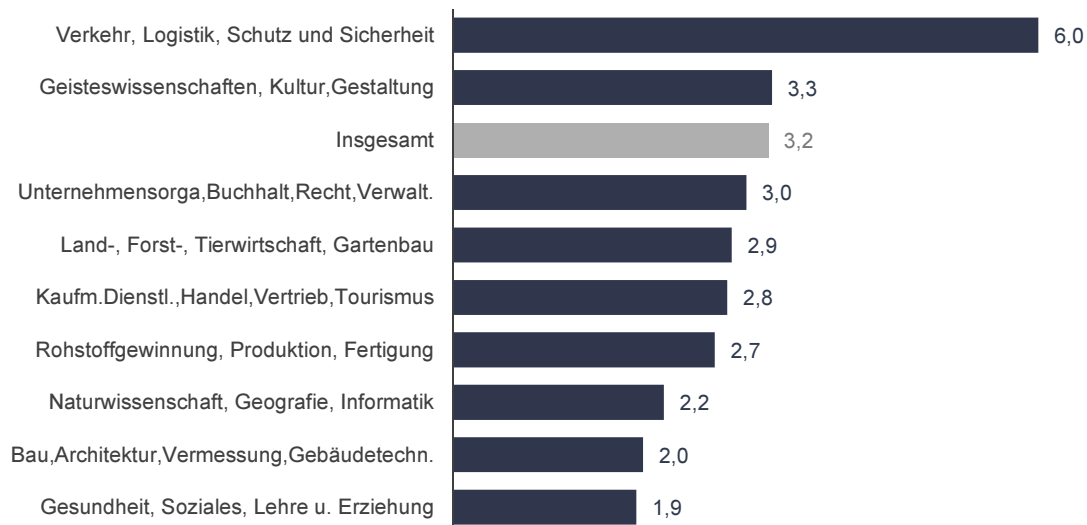
1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Heilbronn
Dezember 2021

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Dezember 2021 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Dez 2021	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	9.321	100	-107	-1,1	-2.668	-22,3
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	161	1,7	17	11,8	-30	-15,7
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	2.460	26,4	-17	-0,7	-868	-26,1
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	475	5,1	8	1,7	-100	-17,4
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	161	1,7	-21	-11,5	-50	-23,7
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2.667	28,6	-2	-0,1	-571	-17,6
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	1.208	13,0	-3	-0,2	-434	-26,4
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	850	9,1	-52	-5,8	-345	-28,9
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	727	7,8	-21	-2,8	-108	-12,9
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	171	1,8	-15	-8,1	-49	-22,3
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	441	4,7	-1	-0,2	-113	-20,4
Gemeldete Arbeitsstellen	2.869	100	-474	-14,2	565	24,5
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	56	2,0	-1	-1,8	19	51,4
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	911	31,8	-124	-12,0	282	44,8
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	242	8,4	-96	-28,4	-8	-3,2
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	74	2,6	-66	-47,1	-59	-44,4
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	442	15,4	-37	-7,7	104	30,8
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	427	14,9	-51	-10,7	122	40,0
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	281	9,8	-22	-7,3	89	46,4
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	384	13,4	-73	-16,0	-21	-5,2
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	52	1,8	-4	-7,1	37	246,7
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen ohne Angabe bzw. Zuordnung eines Berufsbereichs, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

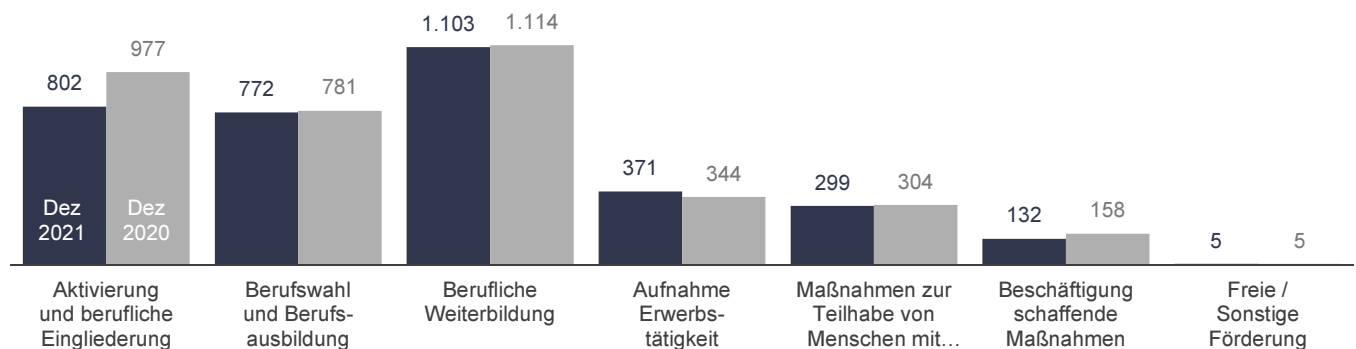
Agentur für Arbeit Heilbronn

Dezember 2021

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Dez 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	589	2	0,3	-124	-17,4	7.337	-679	-8,5
Berufswahl und Berufsausbildung	65	12	22,6	-112	-63,3	759	52	7,4
Berufliche Weiterbildung	195	2	1,0	57	41,3	1.990	6	0,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	78	8	11,4	38	95,0	807	123	18,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	18	6	50,0	1	5,9	305	24	8,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	10	1	11,1	3	42,9	127	-35	-21,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	32	1	3,2
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	802	10	1,3	-175	-17,9	839	-8	-0,9
Berufswahl und Berufsausbildung	772	68	9,7	-9	-1,2	696	-28	-3,8
Berufliche Weiterbildung	1.103	40	3,8	-11	-1,0	1.067	-20	-1,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	371	2	0,5	27	7,8	359	16	4,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	299	-13	-4,2	-5	-1,6	286	-18	-6,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	132	4	3,1	-26	-16,5	134	-18	-12,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	5	-2	-28,6	-	-	3	-0	-3,1
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	468	30	6,8	-63	-11,9	6.146	102	1,7
Berufswahl und Berufsausbildung	33	16	94,1	-4	-10,8	808	63	8,5
Berufliche Weiterbildung	142	-29	-17,0	13	10,1	2.004	31	1,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	69	-4	-5,5	20	40,8	772	78	11,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	30	16	114,3	-7	-18,9	226	-15	-6,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	3	3	x	3	x	99	-46	-31,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	3	x	-1	-25,0	28	1	3,7

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Zu den geltenden Einschränkungen für das Förderinstrument "Teilhabe am Arbeitsmarkt" siehe Anmerkungen auf dem Blatt "Hinweise".

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Heilbronn

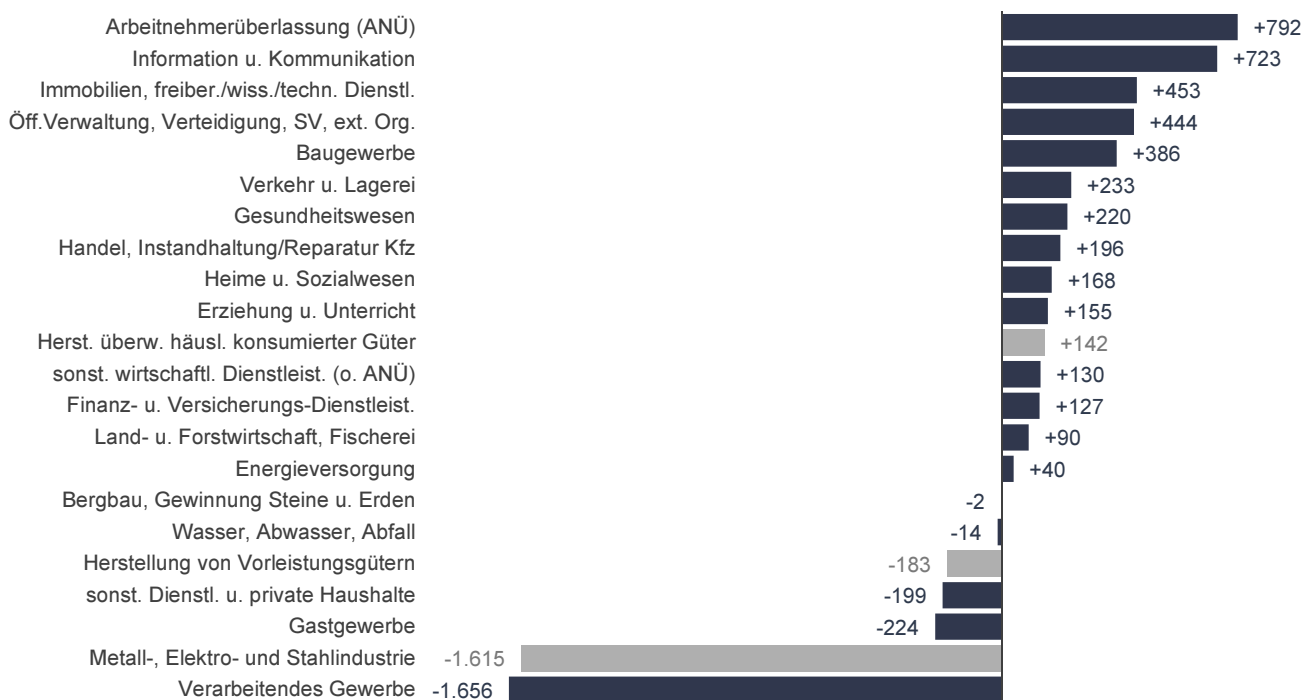
Juni 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2021, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn auf 218.906. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 2.062 oder 1,0%, nach -1.064 oder -0,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme in der Arbeitnehmerüberlassung (+792 oder +24,8%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-1.656 oder -2,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2021



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2021 / Jun 2020	
	Jun 2021	Mrz 2021	Dez 2020	Sep 2020	Jun 2020	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	218.906	217.780	217.889	218.336	216.844	2.062	1,0
57,3% Männer	125.449	124.632	124.614	125.045	124.702	747	0,6
42,7% Frauen	93.457	93.148	93.275	93.291	92.142	1.315	1,4
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	23.024	23.329	24.170	24.780	23.263	-239	-1,0
68,8% 25 bis unter 55 Jahre	150.638	149.915	149.494	149.823	149.615	1.023	0,7
19,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	43.575	42.900	42.548	42.082	42.337	1.238	2,9
77,1% Vollzeit	168.847	168.026	167.907	168.710	167.450	1.397	0,8
22,9% Teilzeit	50.059	49.754	49.982	49.626	49.394	665	1,3
80,9% Deutsche	177.102	176.937	177.619	177.578	176.749	353	0,2
19,1% Ausländer ¹⁾	41.801	40.839	40.266	40.756	40.092	1.709	4,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Heilbronn
Dezember 2021

Der Bezirk der Agentur für Arbeit umfasst nur einen Geschäftsstellenbezirk; deshalb entfällt die Übersichtsdarstellung aller Geschäftsstellenbezirke.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Heilbronn - Geschäftsstellenbezirk Heilbronn
 Dezember 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich von November auf Dezember um 107 auf 9.321 Personen verringert. Das waren 2.668 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 3,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,3%. Dabei meldeten sich 2.386 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 57 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 2.505 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+37). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 28.772 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 4.472 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 31.373 Abmeldungen von Arbeitslosen (+861).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 474 Stellen auf 2.869 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 565 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Dezember 560 neue Arbeitsstellen, 95 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 7.217 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.213.

Merkmale	Dez 2021	Nov 2021	Okt 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2020		Nov 2020	Okt 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	17.874	17.904	18.221	-30	-0,2	-3.390	-15,9	-15,1	-14,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.321	9.428	9.851	-107	-1,1	-2.668	-22,3	-21,6	-21,3
55,4% Männer	5.162	5.198	5.377	-36	-0,7	-1.599	-23,7	-23,1	-23,8
44,6% Frauen	4.159	4.230	4.474	-71	-1,7	-1.069	-20,4	-19,6	-18,1
6,9% 15 bis unter 25 Jahre	643	658	765	-15	-2,3	-415	-39,2	-38,8	-35,1
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	105	89	111	16	18,0	-52	-33,1	-44,0	-27,0
37,4% 50 Jahre und älter	3.487	3.496	3.582	-9	-0,3	-506	-12,7	-12,6	-12,5
25,8% dar. 55 Jahre und älter	2.401	2.435	2.506	-34	-1,4	-283	-10,5	-8,8	-8,1
35,3% Langzeitarbeitslose	3.291	3.377	3.520	-86	-2,5	117	3,7	8,2	13,6
7,5% Schwerbehinderte Menschen	697	690	728	7	1,0	-135	-16,2	-14,2	-11,4
39,1% Ausländer ²⁾	3.647	3.664	3.851	-17	-0,5	-1.009	-21,7	-21,3	-21,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.386	2.203	2.433	183	8,3	-57	-2,3	-14,7	-13,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	874	848	932	26	3,1	-88	-9,1	-15,4	-19,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	579	556	651	23	4,1	-28	-4,6	-16,9	-16,9
15 bis unter 25 Jahre	301	277	374	24	8,7	-40	-11,7	-33,6	-20,3
55 Jahre und älter	411	368	431	43	11,7	33	8,7	-5,2	0,2
seit Jahresbeginn	28.772	26.386	24.183	x	x	-4.472	-13,5	-14,3	-14,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.505	2.626	2.947	-121	-4,6	37	1,5	-13,8	-14,0
dar. in Erwerbstätigkeit	733	779	858	-46	-5,9	-50	-6,4	-17,4	-28,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	624	673	847	-49	-7,3	-48	-7,1	-28,0	-27,0
15 bis unter 25 Jahre	302	370	500	-68	-18,4	-23	-7,1	-25,6	-37,0
55 Jahre und älter	466	450	463	16	3,6	82	21,4	-1,1	8,7
seit Jahresbeginn	31.373	28.868	26.242	x	x	861	2,8	2,9	5,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,4	3,4	3,6	x	x	x	4,3	4,3	4,5
Männer	3,4	3,4	3,5	x	x	x	4,5	4,5	4,6
Frauen	3,3	3,4	3,6	x	x	x	4,2	4,2	4,3
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,2	2,5	x	x	x	3,4	3,4	3,8
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,0	1,3	x	x	x	1,7	1,7	1,6
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,7	3,8	x	x	x	4,3	4,3	4,4
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,1	4,3	x	x	x	4,7	4,7	4,8
Ausländer ²⁾	6,9	6,9	7,2	x	x	x	9,0	9,0	9,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,7	3,7	3,9	x	x	x	4,7	4,8	5,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	560	572	609	-12	-2,1	95	20,4	-0,7	3,2
Zugang seit Jahresbeginn	7.217	6.657	6.085	x	x	1.213	20,2	20,2	22,6
Bestand	2.869	3.343	3.368	-474	-14,2	565	24,5	41,5	38,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Heilbronn - Geschäftsstellenbezirk Heilbronn
 Dezember 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 102 auf 4.079 Personen verringert. Das waren 2.561 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 1.231 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 172 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.281 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-131). Seit Beginn des Jahres gab es 16.725 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 2.896 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 18.000 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+848).

Merkmale	Dez 2021	Nov 2021	Okt 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2020		Nov 2020	Okt 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.791	7.721	7.870	70	0,9	-3.058	-28,2	-27,8	-27,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.079	4.181	4.419	-102	-2,4	-2.561	-38,6	-37,7	-37,0
56,4% Männer	2.299	2.325	2.427	-26	-1,1	-1.537	-40,1	-39,8	-40,0
43,6% Frauen	1.780	1.856	1.992	-76	-4,1	-1.024	-36,5	-34,7	-32,8
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	391	395	465	-4	-1,0	-300	-43,4	-44,5	-41,9
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	39	25	38	14	56,0	-17	-30,4	-59,7	-39,7
45,9% 50 Jahre und älter	1.871	1.896	1.934	-25	-1,3	-579	-23,6	-23,4	-23,4
36,2% dar. 55 Jahre und älter	1.475	1.504	1.539	-29	-1,9	-341	-18,8	-17,3	-16,2
14,0% Langzeitarbeitslose	570	585	632	-15	-2,6	-208	-26,7	-24,7	-13,7
9,4% Schwerbehinderte Menschen	382	381	389	1	0,3	-108	-22,0	-19,1	-19,1
28,8% Ausländer ^{*)}	1.173	1.188	1.266	-15	-1,3	-942	-44,5	-43,8	-42,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.231	1.151	1.353	80	7,0	-172	-12,3	-18,3	-22,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	703	672	793	31	4,6	-117	-14,3	-19,2	-24,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	236	226	282	10	4,4	-19	-7,5	-10,0	-17,8
15 bis unter 25 Jahre	176	172	223	4	2,3	-53	-23,1	-34,6	-29,9
55 Jahre und älter	241	225	279	16	7,1	-	-	-4,7	-1,1
seit Jahresbeginn	16.725	15.494	14.343	x	x	-2.896	-14,8	-15,0	-14,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.281	1.322	1.544	-41	-3,1	-131	-9,3	-20,9	-24,4
dar. in Erwerbstätigkeit	536	556	637	-20	-3,6	-78	-12,7	-26,8	-34,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	265	254	359	11	4,3	-36	-12,0	-34,7	-36,9
15 bis unter 25 Jahre	169	226	319	-57	-25,2	-50	-22,8	-32,7	-44,2
55 Jahre und älter	271	262	278	9	3,4	29	12,0	1,2	9,9
seit Jahresbeginn	18.000	16.719	15.397	x	x	848	4,9	6,2	9,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,6	x	x	x	2,4	2,4	2,5
Männer	1,5	1,5	1,6	x	x	x	2,5	2,5	2,7
Frauen	1,4	1,5	1,6	x	x	x	2,2	2,3	2,4
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,3	1,5	x	x	x	2,2	2,3	2,6
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,3	0,4	x	x	x	0,6	0,7	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,0	x	x	x	2,6	2,7	2,7
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,6	x	x	x	3,2	3,2	3,2
Ausländer ^{*)}	2,2	2,2	2,4	x	x	x	4,1	4,1	4,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,7	1,7	x	x	x	2,6	2,7	2,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Heilbronn - Geschäftsstellenbezirk Heilbronn
 Dezember 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember geringfügig um 5 auf 5.242 Personen verringert. Das waren 107 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,9%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 1.155 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 115 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.224 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 168 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 12.047 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 1.576 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 13.373 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+13).

Merkmale	Dez 2021	Nov 2021	Okt 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2020		Nov 2020	Okt 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	10.083	10.183	10.351	-100	-1,0	-332	-3,2	-2,1	-1,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.242	5.247	5.432	-5	-0,1	-107	-2,0	-1,2	-1,3
54,6% Männer	2.863	2.873	2.950	-10	-0,3	-62	-2,1	-0,8	-1,9
45,4% Frauen	2.379	2.374	2.482	5	0,2	-45	-1,9	-1,7	-0,7
4,8% 15 bis unter 25 Jahre	252	263	300	-11	-4,2	-115	-31,3	-27,5	-20,6
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	66	64	73	2	3,1	-35	-34,7	-34,0	-18,0
30,8% 50 Jahre und älter	1.616	1.600	1.648	16	1,0	73	4,7	4,8	4,8
17,7% dar. 55 Jahre und älter	926	931	967	-5	-0,5	58	6,7	9,4	8,7
51,9% Langzeitarbeitslose	2.721	2.792	2.888	-71	-2,5	325	13,6	19,2	22,0
6,0% Schwerbehinderte Menschen	315	309	339	6	1,9	-27	-7,9	-7,2	-0,6
47,2% Ausländer ^{*)}	2.474	2.476	2.585	-2	-0,1	-67	-2,6	-2,6	-4,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.155	1.052	1.080	103	9,8	115	11,1	-10,4	0,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	171	176	139	-5	-2,8	29	20,4	3,5	24,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	343	330	369	13	3,9	-9	-2,6	-21,1	-16,1
15 bis unter 25 Jahre	125	105	151	20	19,0	13	11,6	-31,8	-
55 Jahre und älter	170	143	152	27	18,9	33	24,1	-5,9	2,7
seit Jahresbeginn	12.047	10.892	9.840	x	x	-1.576	-11,6	-13,4	-13,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.224	1.304	1.403	-80	-6,1	168	15,9	-5,2	1,2
dar. in Erwerbstätigkeit	197	223	221	-26	-11,7	28	16,6	21,9	3,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	359	419	488	-60	-14,3	-12	-3,2	-23,3	-17,4
15 bis unter 25 Jahre	133	144	181	-11	-7,6	27	25,5	-10,6	-18,5
55 Jahre und älter	195	188	185	7	3,7	53	37,3	-4,1	6,9
seit Jahresbeginn	13.373	12.149	10.845	x	x	13	0,1	-1,3	-0,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,9	1,9	2,0
Männer	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,9	1,9	2,0
Frauen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,9	1,9	2,0
15 bis unter 25 Jahre	0,8	0,9	1,0	x	x	x	1,2	1,2	1,2
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,7	0,9	x	x	x	1,1	1,0	1,0
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,7
55 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,6	1,5	1,6
Ausländer ^{*)}	4,7	4,7	4,9	x	x	x	4,9	4,9	5,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,1	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.